Winterinformationsveranstaltung

Weinbauamt

Februar 2021

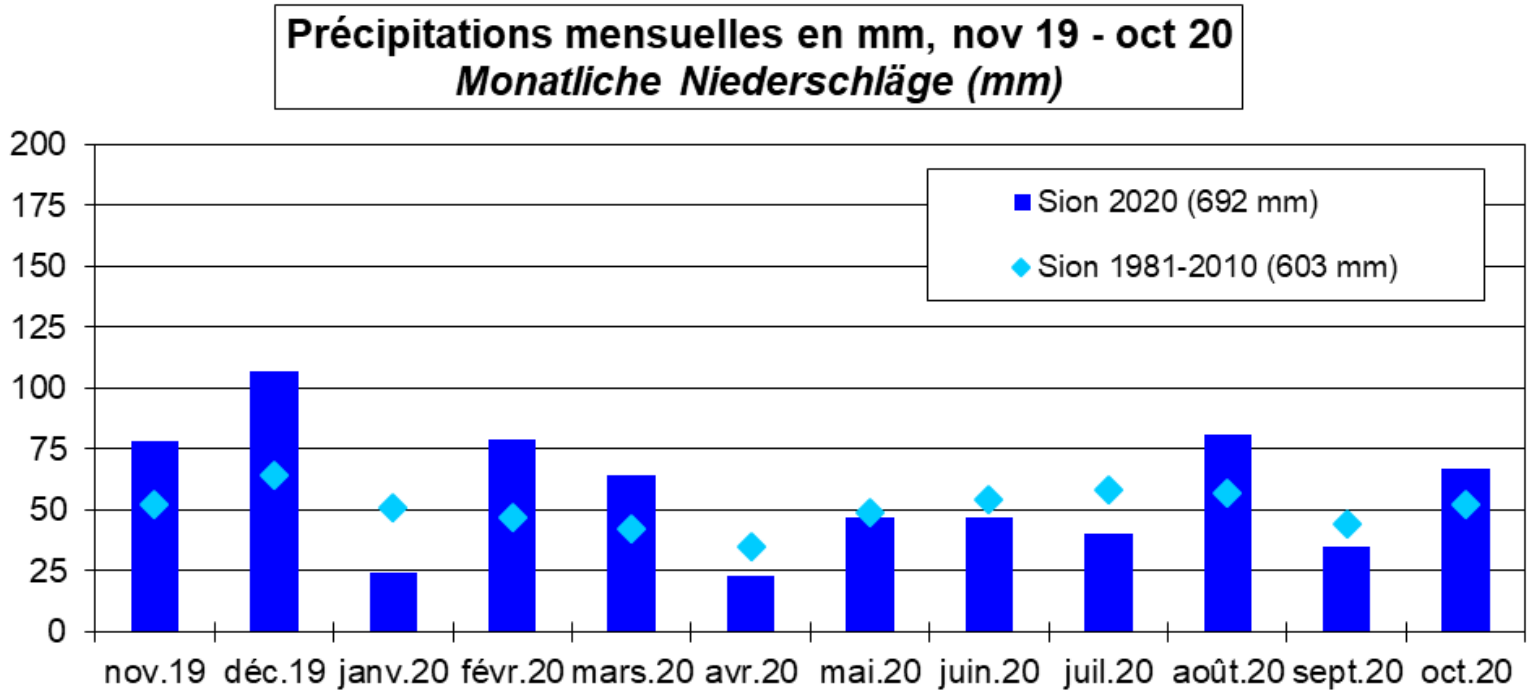
Vortragsplan

- Rückblick auf das letzte Rebbaujahr und Ausblick auf das nächste
- Projekte im Bereich Weinbau
- Vorbereitung des Weinbaujahres 2021
- Informationen bezüglich den Strukturverbesserungen
- Informationen bezüglich dem Weinbauamt
- Weinbaupolitik

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Wetterbedingungen 2020

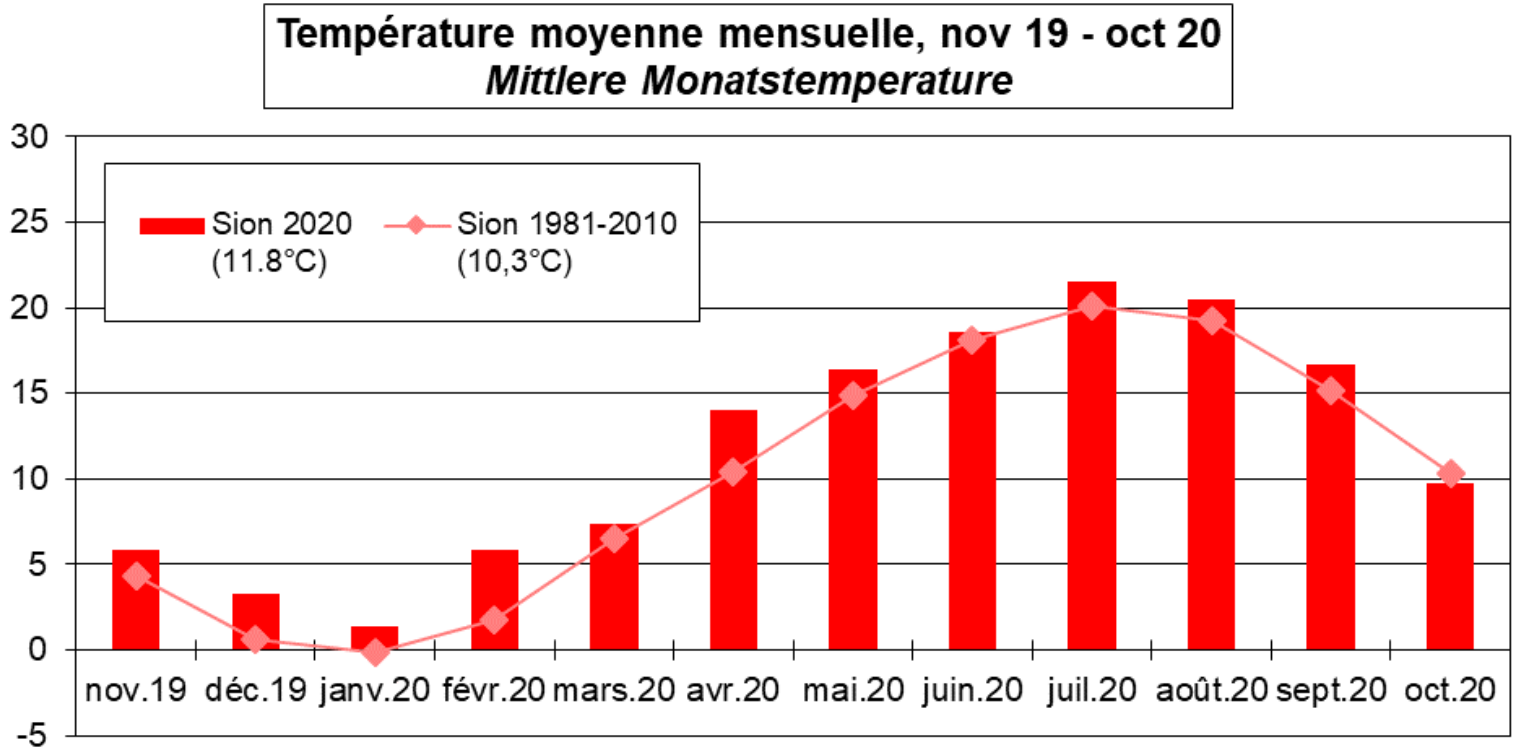
- Niederschläge April – September in Sitten
  - **2020**: 273 mm **(92% der 30jährigen Norm)**
  - **30jährige Norm**: 297 mm



CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Wetterbedingungen 2020

- Durchschnittstemperaturen April – September in Sion
  - **2020**: 18.0 °C (**+ 1.6 °C** der 30jährigen Norm)
  - **30jährige Norm**: 16.3 °C



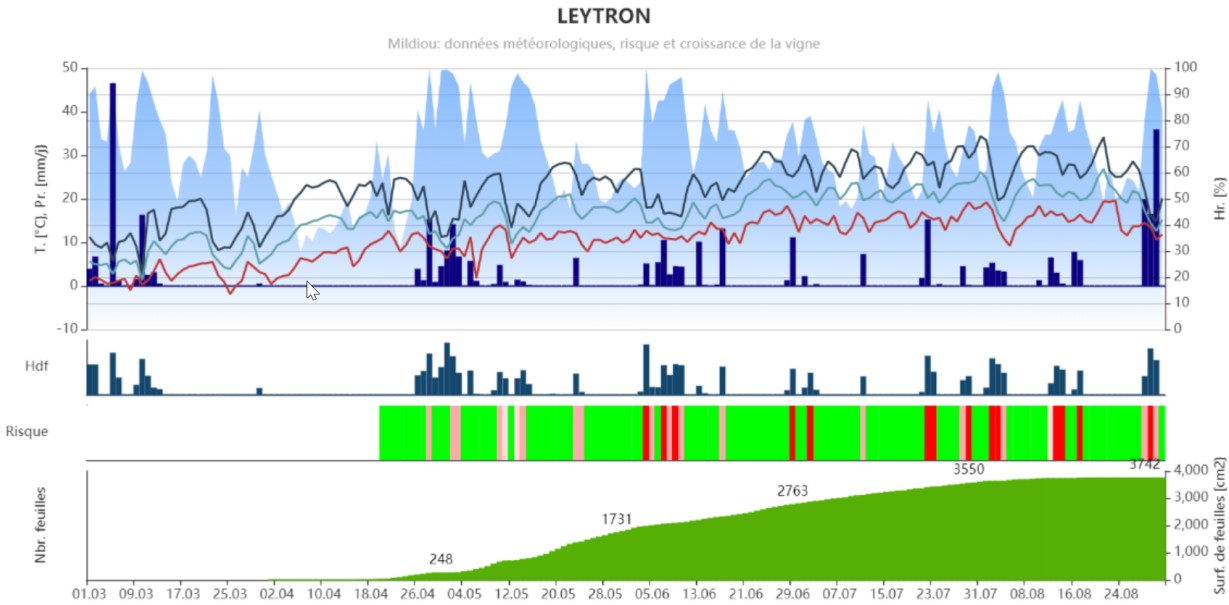
Phänologische Entwicklungsstadien

- Entwicklungsverlauf des Chasselas in Châteauneuf

Entwicklungsstadien	2020	Durchschnitt 2011-2019	Differenz zum Durchschnitt
	8. April	11. April	- 3 Tage
	23. Mai	3. Juni	- 11 Tage
	3. Juni	11. Juni	- 8 Tage
	15. Juli	28. Juli	- 13 Tage
Offizielle Weinleseeröffnung	11. Sept.	19. September	- 8 Tage

Falscher Mehltau

- Trockener Frühling (März-April)
- Lokales Auftreten der 1. Sekundärinfektionen um den 20. Mai (Fully, Chamoson, Leytron)
- Niederschlagsereignisse während der Blüte
- Lokal hoher Druck (ab Juli)



Echter Mehltau

- Hohe Infektionsgefahr infolge der günstigen Wetterbedingungen
  - Kühle Nächte, Morgentau
- Auftreten der 1. Symptome ab Ende Juni

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

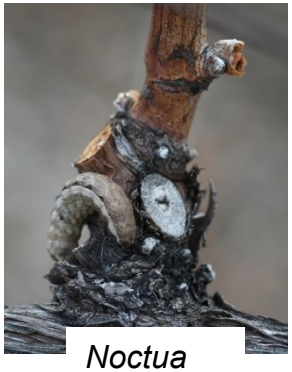
Fäulnisse

- Graufäule
  - Befallsherde lokalisiert auf empfindlichen, schlecht belüfteten und wenig regulierten Rebsorten und/oder in mit echtem Mehltau befallenen Parzellen
- Essigfäule
  - Lokalisiert in empfindlichen Rebsorten/Rebparzellen
  - Begünstigt durch die im 2020 besonders hohe Wespen-Population im Weinberg
    - Engmaschige Netze gegen *Drosophila suzukii* sind auch wirksam gegen Wespen.

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Schädlinge

- Rhombenspanner und Erdraupen
  - Unterschiedliche Schadensintensität und -verteilung
  - An von Raupen heimgesuchten Standorten regelmässige Kontrolle ab Beginn des Knospenschwellens



Noctua comes

Phlogophora meticulosa

- Kräuselmilbe
  - Infolge des schnellen Rebwachstums keine Schäden

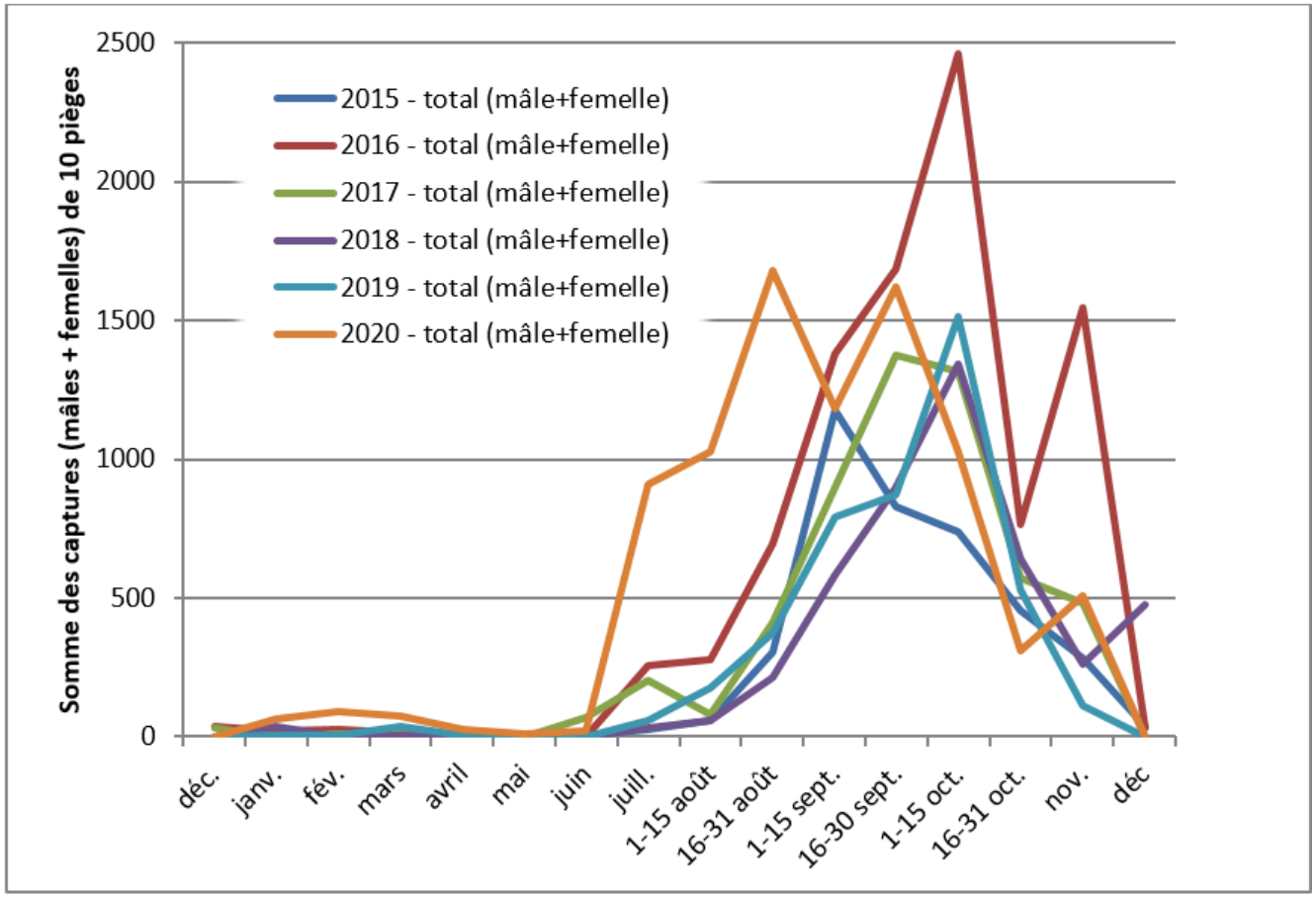
- Traubenwickler
  - Keine Schadschwellenüberschreitung weder in Sektoren mit Verwirrungstechnik noch in solchen ohne Verwirrungstechnik
  - Schwache Flugaktivität der 2. Generation

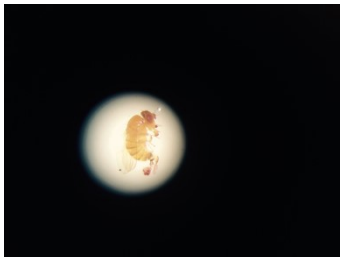
Drosophila suzukii: Aktivitäten im 2020

- Ganzjähriges Fallennetz (n=10)
- Eiablagekontrolle während 6 Wochen
  - Weinbauamt-Netz bestehend aus Risikoparzellen kontrolliert vom 15. August bis am 16. September 2020
  - Einsatz der von Agroscope empfohlenen Kontrollmethode (50 Beeren entnommen von 5 Trauben)
  - Veröffentlichung der Resultate auf AgroMeteo

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

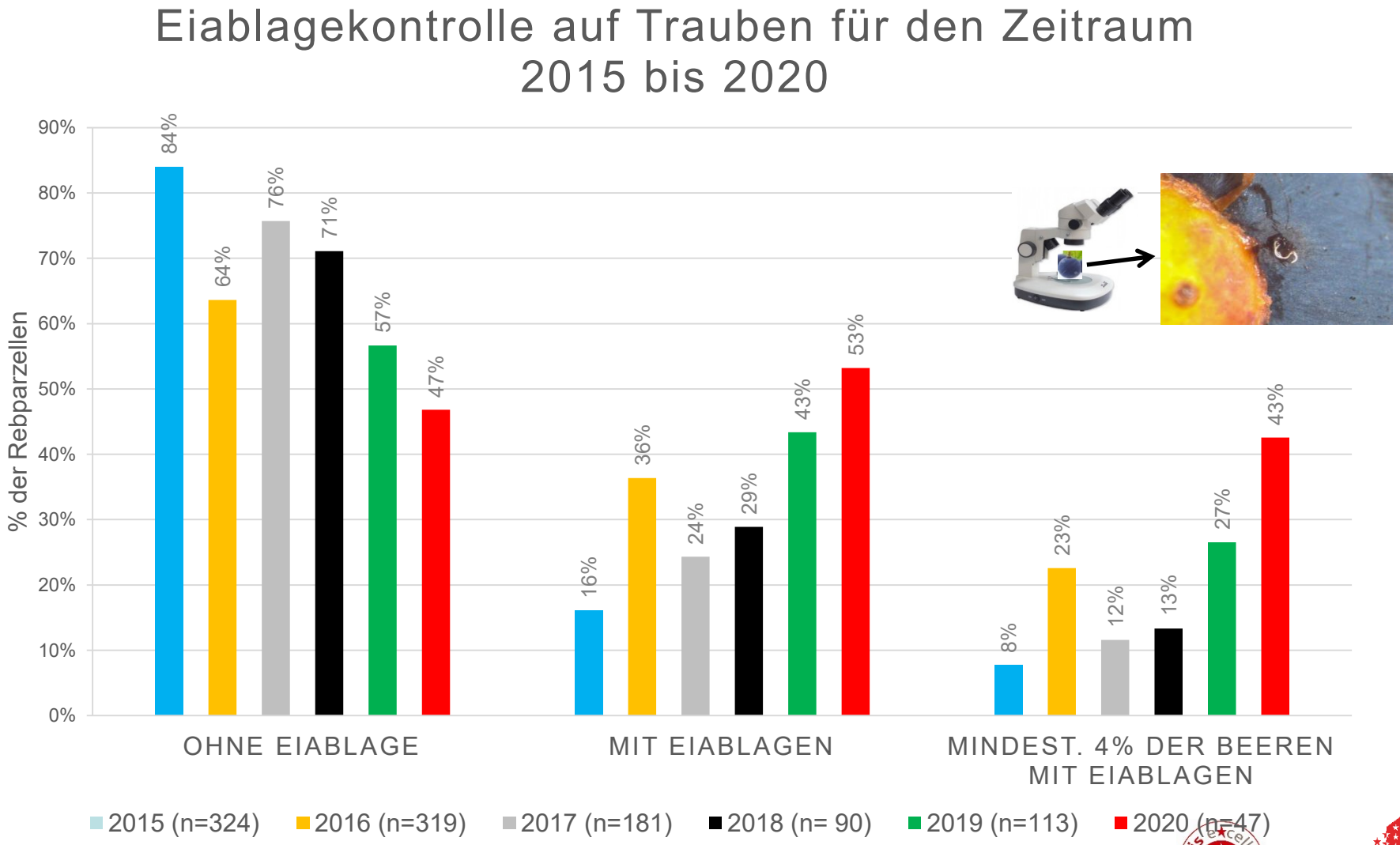
Drosophila suzukii: Flugkurven im Wallis





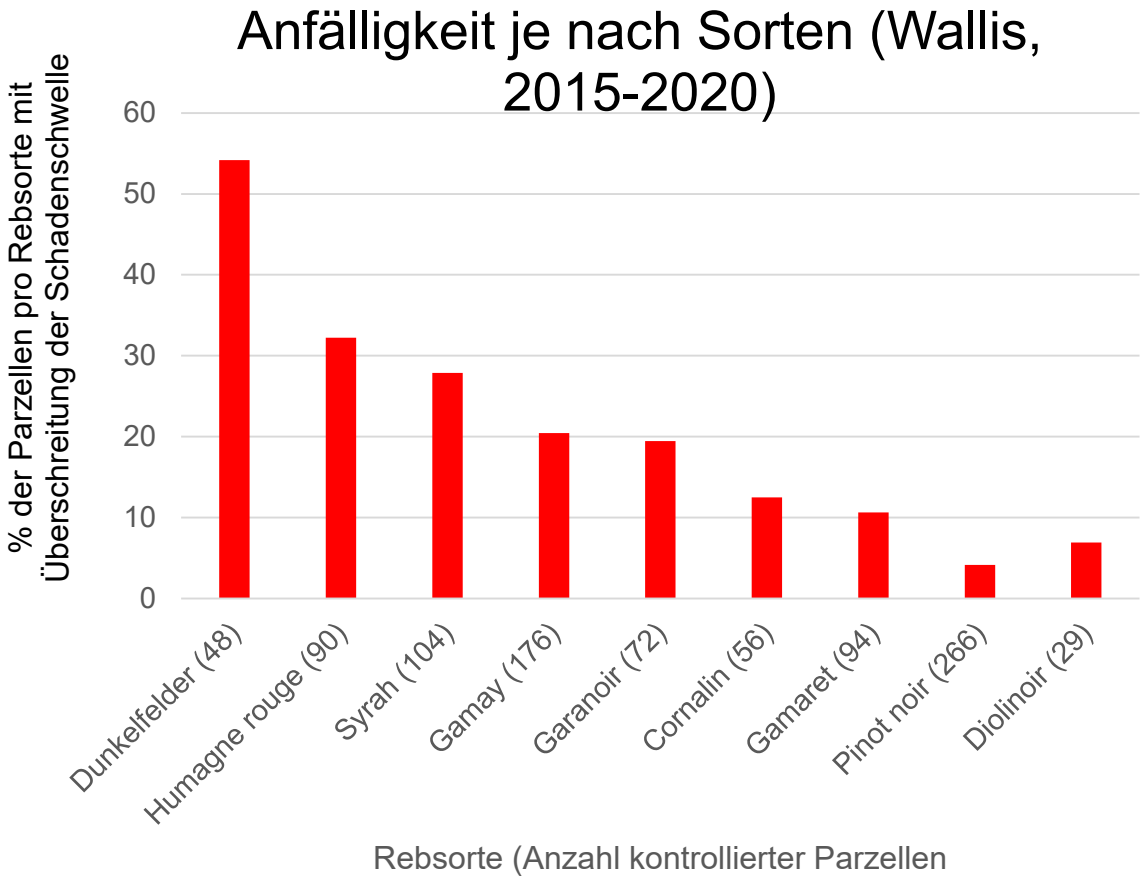
<u>Lage der Fallen</u> : Vouvry ; Evionnaz ; Charrat ; Leytron ; Châteauneuf ; Grône ; Molignon ; Miège ; Varen ; Visperterminen

Drosophile suzukii: Eiablagekontrolle in Risikoparzellen

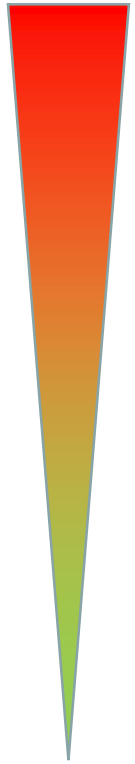


Drosophila suzukii: Eiablagekontrolle

- Anfälligkeiten der kontrollierten Rebsorten (Beobachtungen im VS zwischen 2015 und 2020)



- Dunkelfelder
- Eyholzer Roter
- **Humagne rouge**
- **Syrah**
- Gamay
- Garanoir
- **Cornalin**
- Gamaret
- Pinot noir
- Diolinoir



CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

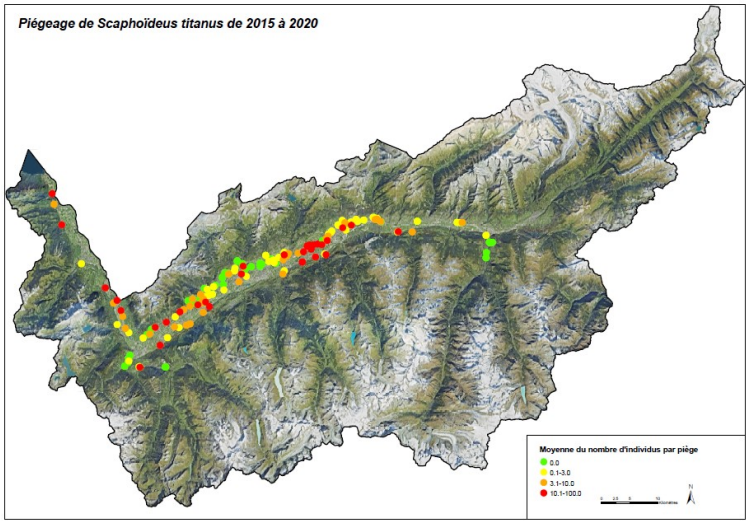
VERGILBUNGSKRANKHEITEN

Goldgelbe Vergilbung und Schwarzholzkrankheit

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Scaphoideus titanus: Kantonales Monitoring

- Verteilungsstudie *S. titanus* im Wallis
  - Kontrolle von 41 Parzellen verteilt in 24 Gemeinden zwischen Visperterminen und Vollèges
  - *S. titanus* erstmals in Visp, Raron, Savièse, Vétroz, Martigny-Combe und Bovernier gefangen
  - Kein Fang in den Gemeinden Zeneggen, Stalden, Visperterminen und Vollèges



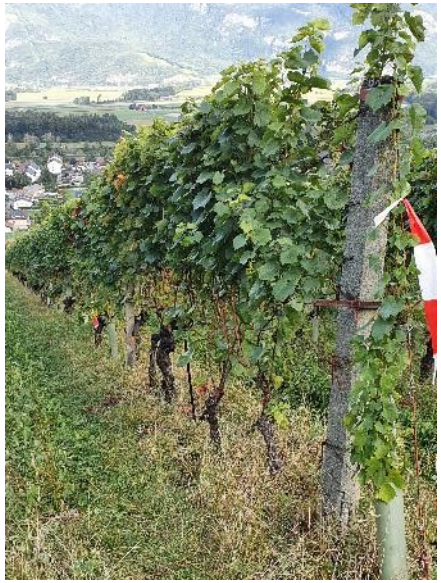
Goldgelbe Vergilbung: Aktivitäten im 2020

- Weiterbildungskurs zur Symptomenerkennung im August
- Überwachung des Weinbergs durch Vitival-Mitglieder und Mitarbeiter des Weinbauamtes zwischen Mitte August und Mitte Oktober
  - Kontrolle von 135 ha (2373 Katasterparzellen) in 48 Gemeinden
- Entwicklung und Test einer Webanwendung für die Geolokalisierung der Parzellen, die Angabenerfassung im Rebberg sowie die Georeferenzierung der Proben

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Goldgelbe Vergilbung: Kontrollresultate 2020

- 317 verdächtige Proben zur Analyse an Agroscope geschickt
- 109 Proben positif auf Schwarzholzkrankheit
- Identifizierung von 2 neuen Befallsherden der Goldgelben Vergilbung
  - Port-VS: Herd von 38 Stöcken FD^+ in einer Parzelle
  - Ardon: 2 Stöcke FD^+ in 2 benachbarten Parzellen



CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Golgelbe Vergilbung: Massnahmen 1

- Massnahmen gemäss der Allgemeinverfügung vom 6. November 2020
  - Ardon, Vétroz und Port-VS gelten neu als «geregelte Gemeinden»
  - Verschärfung der Vorschriften bezüglich Vermehrung und Verschiebung von Pflanzenmaterial von *Vitis*
  - Verstärkte Überwachung des Weinbergs
  - Bekämpfungspflicht gegen den Vektor *Scaphoideus titanus* in einem definierten Bekämpfungsperimeter

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Goldgelbe Vergilbung: Massnahmen 2

- Bekämpfungsperimeter
  - Port-VS = die ganze Gemeinde
  - Ardon = Zone von Grand Botza
    und von Grand Gravier

- Kontaktperson: Simone Hofstetter
  - 027 606 76 52
  - simone.hofstetter-von-kaenel@admin.vs.ch

Goldgelbe Vergilbung: Organisation

- Gründung einer Arbeitsgruppe in den beiden betroffenen Regionen
  - Zusammengesetzt aus Vertretern des Bundes, des Kantons, der Gemeinde und von Winzern
  - Deren Aufgaben sind
    - Organisation der Vektorenbekämpfung in den beiden Schutzperimetern
    - Organisation der Weinbergüberwachung in den geregelten Gemeinden
    - Sensibilisieren und Informieren der Winzer sowie allen betroffenen Personen in den geregelten Gemeinden

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Goldgelbe Vergilbung: Zukunftsaussichten

- Frühzeitiges Erkennen von Befallsherden
  - Weiterführung des Monitorings des ganzen Walliser Weinbergs mit Einführung der Webanwendung
  - Jährliche Kontrolle aller Rebparzellen in den beiden Schutzperimetern
  - Kontrolle aller Rebparzellen der geregelten Gemeinden innerhalb von 2 Jahren
  - Wiederholung des Weiterbildungskurs über das Erkennen der Symptome
- Bekämpfung
  - Organisation und Durchführung von Behandlungen gegen *S. titanus* in den beiden Schutzperimetern

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Golgelbe Vergilbung: Schutzmassnahmen

- Vorbeugung
  - Anpflanzung von gesundem Pflanzmaterial
    - Nur mit Pflanzenpass
    - Systematische Warmwasserbehandlung des ganzen im Wallis erzeugten Pflanzenmaterials

- Entfernen der Blattrückstände vor der Verschiebung von Maschinen
- Aussreissen von an Schwarzholz erkrankten Rebstöcken, um das Entdecken von Goldgelben Vergilbungsherden zu verbessern

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Pflanzengesundheitliche und klimatische Aspekte: Besonderheiten 2020 im Wallis

- Primärinfektion von Falschem Mehltau beeinflusst durch die im Frühling herrschenden Wetterbedingungen

  → Laut Modell Infektionsbedingungen für eine Primärinfektion schon am 1. und 2. Mai erfüllt

- Relativ lange Blühperiode infolge von kühleren Temperaturen anfangs Juni

  → Lokal Verrieselung und Kleinbeerigkeit

- Hoher Druck von Echtem Mehltau

  → Hohe relative Luftfeuchtigkeit beim Sonnenaufgang

- Aufdeckung von 2 neuen Befallsherden der Goldgelben Vergilbung

- Traubenreife unter warmen und trockenen Wetterbedingungen mit einem mässigem bis starkem Wasserstress

  → **Quantitativ kleine aber qualitativ ausgezeichnete Traubenernte**

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Vortragsplan

- Rückblick auf das letzte Rebbaujahr und Ausblick auf das nächste
- Projekte im Bereich Weinbau
- Vorbereitung des Weinbaujahres 2021
- Informationen bezüglich den Strukturverbesserungen
- Informationen bezüglich dem Weinbauamt
- Weinbaupolitik

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Projekt «Wassereinzugsgebiet Lienne»

- Projekt 62a im Rahmen des Gewässerschutzprogramms (Art.62a GSchG) (2018-2023)
- 22 Teilnehmer angemeldet
- 2020 : Auszahlung von CHF 176’000.- an die Winzer für die Umsetzung von freiwilligen Massnahmen

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Département de l'économie et de la formation
Service de l'agriculture

Departement für Volkswirtschaft und Bildung
Dienststelle für Landwirtschaft

Département de la mobilité, du territoire et de l'environnement
Service de l'environnement

Departement für Mobilität, Raumentwicklung und Umwelt
Dienststelle für Umwelt

Projet d'amélioration de la qualité des eaux de la Lienne

Mesures viticoles et arboricoles

Brochure explicative - Fiches de mesures

Aide aux exploitants: description des contributions et conditions y relatives.

Valable pour : le projet d'amélioration de la qualité des eaux de la Lienne

Mise en œuvre : 2017– 2022

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Projekt 62a : Lienne (Art. 62a GSchG)

- Obligatorische Massnahmen
  - Individualgespräch
  - Erfüllung der ÖLN-Richtlinien
  - Teilnahme an einem Weiterbildungskurs
  - Konformer PSM-Lagerungsraum
  - Spülung auf der Parzelle und Waschplatz
  - …
- Individuelle freiwillige Massnahmen
  - Anlegen von breiteren Grünstreifen als verlangt z.B. entlang von Strassen, Suonen, Einlaufschächten…
  - Anbau von PIWI (+Begrünung)
  - OBSTBAU: Füll- und Waschplatz für Spritzen

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Projekt 62a : Lienne (Art. 62a GSchG)

- Verfahren 2021
  - Anmeldung vor Ende März 2021 bei stephane.emery@admin.vs.ch
  - Während der Vegetationsperiode
    - Individualgespräche mit einem beauftragten Winzer (Thomas Remondeulaz)
    - Wahl der Massnahmen
    - Unterzeichnung einer Konvention
    - Umsetzung der Massnahmen

La Lienne

Département de l'économie et de la formation
Service de l'agriculture
Departement für Volkswirtschaft und Bildung
Dienststelle für Landwirtschaft

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

N° 1

Projet d'amélioration de la qualité des eaux de la Lienne : mesures viticoles et arboricoles

CONVENTION D'EXPLOITATION

entre l'Etat du Valais, représenté par
le Service cantonal de l'agriculture

et

Nom de l'exploitation :
N° exploitation :

Personne de contact :
Nom :
Prénom :
Adresse :

Téléphone : Courriel :
(ci-après l'exploitant)

Année de signature de la convention : 20.....

Version du 17 décembre 2018 1

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Ressourcenprojekt «VitiSan»

- Das Projekt «VitiSan»
  - War ein Projektvorhaben im Rahmen vom Ressourcenprogramm gemäss Art. 77a und 77b LwG
  - Zielte auf die Risikoreduktion im Zusammenhang mit den im Weinbau eingesetzten PSM ab
- 2019 Skizze durch BLW angenommen
- 2020 Detailliertes Projekt durch BLW abgelehnt
- 2021 Hinterlegung einer neuen Skizze beim BLW durch Vitival

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Projet «Vitisol+»

- Das Projekt «Vitisol+»
  - Knüpft an das Projekt Vitisol
  - Unterstützt die Winzer finanziell bei der Anschaffung von Werkzeugen für die Unterstockbodenpflege und den Unterhalt der Begrünung, die es ermöglichen, ganz auf chemische Herbizide zu verzichten
- Projekt entspricht einem Bedürfnis, sehr grosse Teilnahme
  - Von 95 eingangenen Dossiers wurden 78 angenommen
- Der vom Kanton zur Verfügung gestellte Gesamtbetrag von CHF 400’000.- ist ausgeschöpft

Source: Cuma Occitanie

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Votragsplan

- Rückblick auf das letzte Rebbaujahr und Ausblick auf das nächste
- Projekte im Bereich Weinbau
- Vorbereitung des Weinbaujahres 2021
- Informationen bezüglich den Strukturverbesserungen
- Informationen bezüglich dem Weinbauamt
- Weinbaupolitik

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

WINTERINFORMATIONSVER-ANSTALTUNG UND SAISON-KONTROLLEN

Übermittlung der Informationen

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Einladung zu den Aktivitäten

- Im Einverständnis mit dem Vitival-Vorstand werden die Einladung zu den Winterveranstaltungen und Saisonkontrollen nur noch per Email verschickt.

- Das Vitival-Sekretariat arbeitet schon auf diese Weise.

- Denken Sie daran, Ihre aktuelle Email-Adresse oder allfällige Änderungen dieser Adresse dem Vitival-Sekretariat zu melden (vitival@agrivalais.ch).

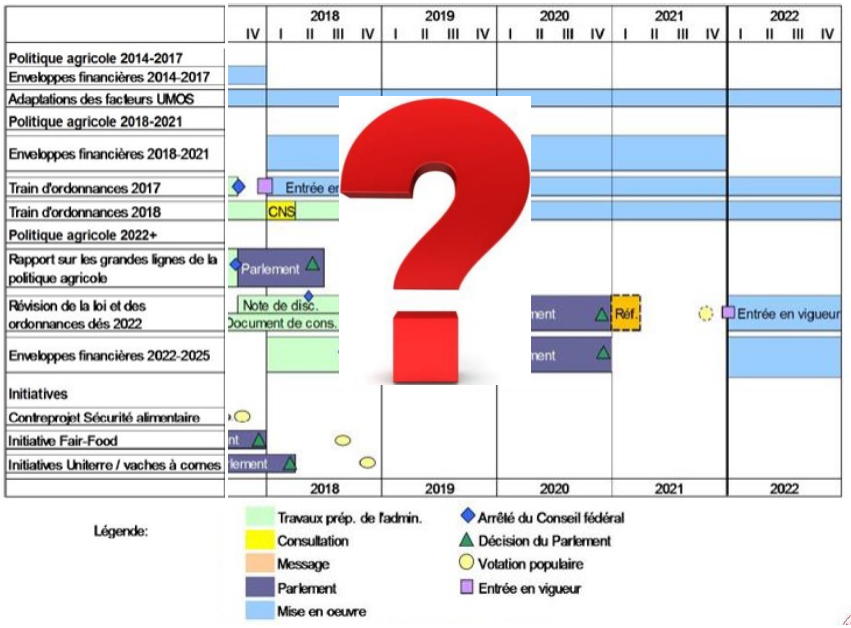
AP22+ & DIREKTZAHLUNGEN

Neuheiten und Änderungen

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

AP22+

- Dezember 2020 Ablehnung der AP22+ durch den Ständerat
- Beratung der Vorlage im Nationalrat im Frühling 2021
- Bei einer Ablehnung Verschiebung des Inkrafttretens der AP22+ von mehreren Jahren (01.01.2025 ?)



- Bei einer Annahme neue Beratung der Vorlage durch den Ständerat
- Weiterführung des Pilotprojektes RLS (regionale ldw. Strategie) im Zentralwallis im Zusammenhang mit Spezialkulturen

Ressourceneffizienzbeiträge (REB)

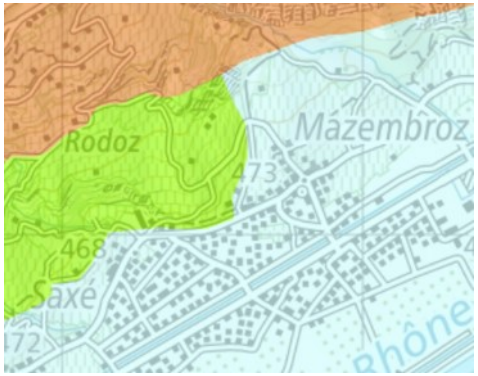
- REB Reduktion von PSM im Rebbau
  - Verlängerung des Programms bis 2022 (inbegriffen)

	Herbizide	Beitrag CHF
M1	**Teilverzicht auf Herbizide** Verzicht auf den Einsatz von Herbiziden zwischen den Reihen; unter dem Stock wird nur Blattherbizid auf einer Breite von maximal 50 cm eingesetzt	**200** pro ha und Jahr
M2	**Verzicht auf Herbizide** Vollständiger Verzicht auf Herbizide	**600** pro ha und Jahr
	Fungizide	**Beitrag CHF**
M3	**Verzicht auf Fungizide mit besonderem Risikopotenzial, Reduktion von Kupfer** Verzicht auf den Einsatz von Fungiziden gemäss der Liste «Pflanzenschutzmittel mit besonderem Risikopotenzial» mit Ausnahme des Einsatzes von höchstens 1,5 kg Kupfer pro Hektar und Jahr	**200** pro ha und Jahr
M4	**Verzicht auf Fungizide mit besonderem Risikopotenzial** Verzicht auf den Einsatz von Fungiziden gemäss der Liste «Pflanzenschutzmittel mit besonderem Risikopotenzial». Kein Einsatz von Kupfer	**300** pro ha und Jahr

- REB Präzise Applikationstechnik
  - Verlängerung des Programms bis 2022 (inbegriffen)
  - Gesuchsformular mit Kopie der Rechnung und der Zahlungsbestätigung bis am 31.08.2021/22 der DLW zurücksenden

ePdir : Neuheiten 2021 bei der Onlinedatenerfassung

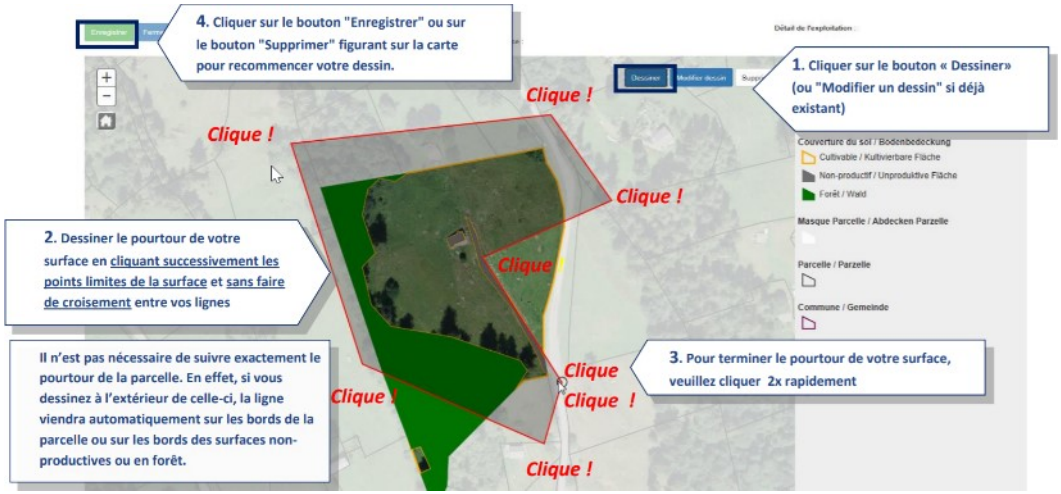
- Ab 2021 Berechnung der DZ auf der Grundlage von
  - georeferenzierten Daten anstelle von numerischen Werten
    - Gezeichneten Flächen als Referenzbasis für die Berechnung der genutzten Fläche
  - offiziellen Hangneigungen, die vom Bund zur Verfügung gestellt werden. Ausnahme: Terrassen (23)
  - offiziellen ldw. Zonen, die vom Bund zur Verfügung gestellt werden.



- An den Daten des Bundes können keine Änderungen vorgenommen werden!!!

ePdir: Neuheiten 2021 & Konsequenzen für den Weinbau

- Fläche mit dem Logo müssen zwingend gezeichnet werden



- Sorgfältige Überprüfung der neuen, importierten Flächen-masse Ihrer bewirtschafteten Flächen
- Zusatzinformationen verfügbar in der Anleitung [Neuerungen der Online-Applikation für die ldw. Datenerfassung 2021]

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

ÖLN BASISANFORDERUNGEN

Änderungen 2021

Zulassungsnummer der PSM

- Aufzeichnungspflicht im Betriebsheft der Zulassungsnummer der eingesetzten PSM

  3. Angaben zu Bodenbearbeitung, Düngung und Pflanzenschutzmassnahmen (eingesetzte Produkte, Zulassungsnummer des eingesetzten Produkts, Einsatzdatum und -menge)

- Zulassungsnummer
  - Bestehend aus einem Grossbuchstaben (W, A, B, F, D, I, …) gefolgt von einem Bindestrich und Ziffern
  - Kommt obligatorisch auf der PSM-Verpackung und im PSM-Verzeichnis des BLW vor

Produktkategorie:	Bewilligungsinhaber:	Eidg. Zulassungsnummer:
Bakterizid Fungizid	Stähler Suisse SA	W-7010-1

Produktkategorie:	Bewilligungsinhaber:	Eidg. Zulassungsnummer:
Akarizid Fungizid	Syngenta Agro AG	W-7367

Produktkategorie:	Ausl. Bewilligungsinhaber:	Eidg. Zulassungsnummer:
Fungizid	Spiess-Urania Chemicals GmbH	F-6068

Spritzgerätekontrolle

- Einführung neuer Anforderungen ab 2020 infolge einer Angleichung mit der EU
  - Obligatorische Kontrolle alle 3 Jahre
  - Anbringen einer Klebvignette auf dem Spritzgerät
  - Obligatorische Aufzeichnung der ordnungsgemässen Wasserentsorgung durch die Prüfstelle

- Anpassung der ÖLN Basisanforderungen wie folgt:

4.1 Kontrolle der Pflanzenschutzgeräte

Die für den Pflanzenschutz eingesetzten zapfwellenangetriebenen oder selbstfahrenden Geräte müssen mindestens alle drei Kalenderjahre von einer anerkannten Stelle getestet werden. Die Geräte, die letztmals vor dem 1. Januar 2021 getestet wurden, müssen innerhalb von vier Kalenderjahren erneut getestet werden. Die für den Pflanzenschutz eingesetzten

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Bodenanalysen

- Keine Änderung, sondern eine Neuformulierung einer Information

Eine periodische Analyse zur Nährstoffversorgung des Bodens ist mindestens alle 10 Jahre durch ein zugelassenes Labor und mittels anerkannter Methoden durchzuführen.

Allgemeiner Zustand					Versorgungszustand							
					Verfügbare Nährstoffe				Reserve Nährstoffe			
	pH	CaCO3	OS	Bodenart	P	K		Mg	P	K		Mg
Oberboden	x1)		x		X2)	X2)		X2)	x	x		x

1) nur für kalkarme Boden

2) Weisen die Ergebnisse einer ersten vollständigen Analyse auf eine gute Korrelation zwischen den verfügbaren Nährstoffen und den Reservenährstoffen hin (Unterschied von höchstens einer Versorgungsklasse), kann auf die Analyse der verfügbaren Nährstoffe im Rahmen der nächsten periodischen Kontrollen verzichtet werden.

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

PFLANZENSCHUTZMITTEL & AGROMETEO

Zulassungen: Das Wichtigste in Kürze

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

PSM: Fungizide 1 (Quelle: Agroscope)

- Neue Zulassungen
  - **Prestop** von Leu+Gygax (*Gliocladium catenlatum*), Antagonist mit Teilwirkung gegen Botrytis, max. 4 Applikationen/Jahr
- Neue Zulassungen für bestehende Wirkstoffe
  - **Pican** von Omya (= Cyflamid) Cyflufenamide, gegen Echten Mehltau
  - **Aliton** von Omya (= Vivando) Metrafenon, gegen Echten Mehltau
  - **Ghekko** von Syngenta (= Armicarb) Kalium-Bicarbonat, gegen Echten Mehltau
  - **Thiovit liquid** von Syngenta (= Heliosoufre) Flüssiger Schwefel, gegen Echten Mehltau
- Alte Produkte, die wieder verkauft werden
  - **Forum** von BASF (Dimethomorph) + Folpet (0.1%), gegen falschen Mehltau
  - **Polyram** von BASF (Metiram) gegen Falschen Mehltau, Schwarzfleckenkrankheit, Rotbrenner und Botrytis
    - Mittelgefährlich für Raubmilben → mit Einschränkung anwenbar in ÖLN, nicht anwendbar in VITISWISS

PSM: Fungizide 2 (Quelle: Agroscope)

- Rückzug, Ausverkaufs- und Aufbrauchsfrist

Produkt	Firma	Wirkstoffe	Ausverkaufs-frist	Aufbrauchs-frist
Flica	Omya	Quinoxyfen + myclobutanil	06.01.2021	06.01.2022
Legend	Omya	Quinoxyfen		
Verita	Omya	Fenamidone + Al-fosetyl		
Milord	Bayer	Spiroxamine + Tebuconazole	28.02.2021	28.02.2022

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

PSM: Fungizide 3 (Quelle: Agroscope)

- Bewilligungsänderung im Zusammenhang mit Abschwemmungsrisiko
  - **Prosper** von Bayer (Spiroxamin)
    - 1 Applikation → Risikoreduktion um 2 Punkte
    - 2-3 Applikationen → Risikoreduktion um 3 Punkte

- Änderung im Zsh mit dem Resistenz-Management
  - **Ametocradin** (Produkte Orvego und Dominator) neu als QoSI-Hemmer (FRAC-Code 45) eingeteilt
  - Ametocradin ist nicht mehr als QiI-Hemmer (FRAC-Code 21) zu beachten → Cyazofamid (Mildicut) und Amisulfuron (Lemay)

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

PSM: Insektizide/Akarizide (Quelle: Agroscope)

- Neue Zulassung

  Movento von Bayer, gegen Reblaus und Schildläuse, max. 2 Behandlungen/Jahr, bewilligt als geringfügige Verwendung

- Rückzug, Ausverkaufs- und Aufbrauchsfrist

Produkt	Wirkstoff	Ausverkaufsfrist	Aufbrauchsfrist
Mimic	Tebufenozide	10.07.2020	10.07.2021
Envidor	Spirodiclofene	01.07.2021	01.07.2022

- Handelsnamenänderung

Alter Name	Neuer Name
Weissöl	Weissöl Omya

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

PSM: Herbizide 1 (Quelle: Agroscope)

- Neue Zulassung

Produkt	Firma	Wirkstoffe	Bemerkung
Siplant	Stähler	Fettsäuren (Caprylsäure + Caprinsäure)	Beschränkte Wirkung gegen ausdauernde und etablierte Unkräuter/Ungräser Behandlung bei Bedarf nach 5-10 Tagen wiederholen Die Kultur darf während der Behandlung nicht in Kontakt mit dem Herbizid kommen. Anwendung unter Abschirmung erforderlich. Keine Niederschläge während mindestens 4 Stunden nach der Behandlung. Die Spritzbrühe muss innerhalb von 4 Stunden nach dem (erstmaligen) Mischen ausgebracht werden. Max. 54 l/ha pro Parzelle und Jahr. SPe 8: Gefährlich für Bienen - Darf nur ausserhalb des Bienenfluges am Abend mit blühenden oder Honigtau aufweisenden Pflanzen in Kontakt kommen.

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

PSM: Herbizide 2 (source: Agroscope)

- Rückzug, Ausverkaufs- und Aufbrauchsfrist

Produkt	Firma	Wirkstoffe	Ausverkaufs-frist	Aufbrauchs-frist
Alce	Stähler	Terbuthylazin + Diuron + Glyphosate	31.12.2019	31.12.2020
Basta 150	BASF	Glufosinate	06.01.2021	06.01.2022
Paloka	Omya			
Barala	Omya	Diquat	01.07.2021	01.07.2022
Diquat	Schneiter			
Reglone	Sy, L+G, Ba, St			
Rodeo	Leu+Gygax			

→ Die Verwendung von Glufosinat- und Diquat-haltigen Produkten im Rebbau ist bald nicht mehr möglich.

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Anwenderschutz bei der Handhabung von und bei der Exposition gegenüber PSM

- Risikoevaluierung für die Anwender durch das SECO im Zulassungsverfahren
- Die festgelegten Massnahmen sind nun in der Publikation «Pflanzenschutzmittel für den Weinbau» aufgeführt.

	Handelsnamen	G	B	A	AWS	Nr.	Firma
A	Airone *				2	15	Andermatt Biocontrol
	Alfil WG				1	14	Sintagro
	Alginure				1	19	Andermatt Biocontrol
	Alial 80 WG				1	14	Stähler
	Amaline Flow	20 m		6 m	2	16	Syngenta
	Amarell Disperss			6 m	1	8	Stähler
	Amarel-Folpet DF	6 m		6 m	2	14	Stähler

Anwenderschutz	Symbol	Anmischen	Applikation (oder geschlossene Kabine)	Nachfolgearbeit
Niveau 1	1			
Niveau 2	2			
Niveau 3	3	Siehe Gebrauchsanweisung		

Quelle: Pflanzenschutzmittel für den Weinbau 2020

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

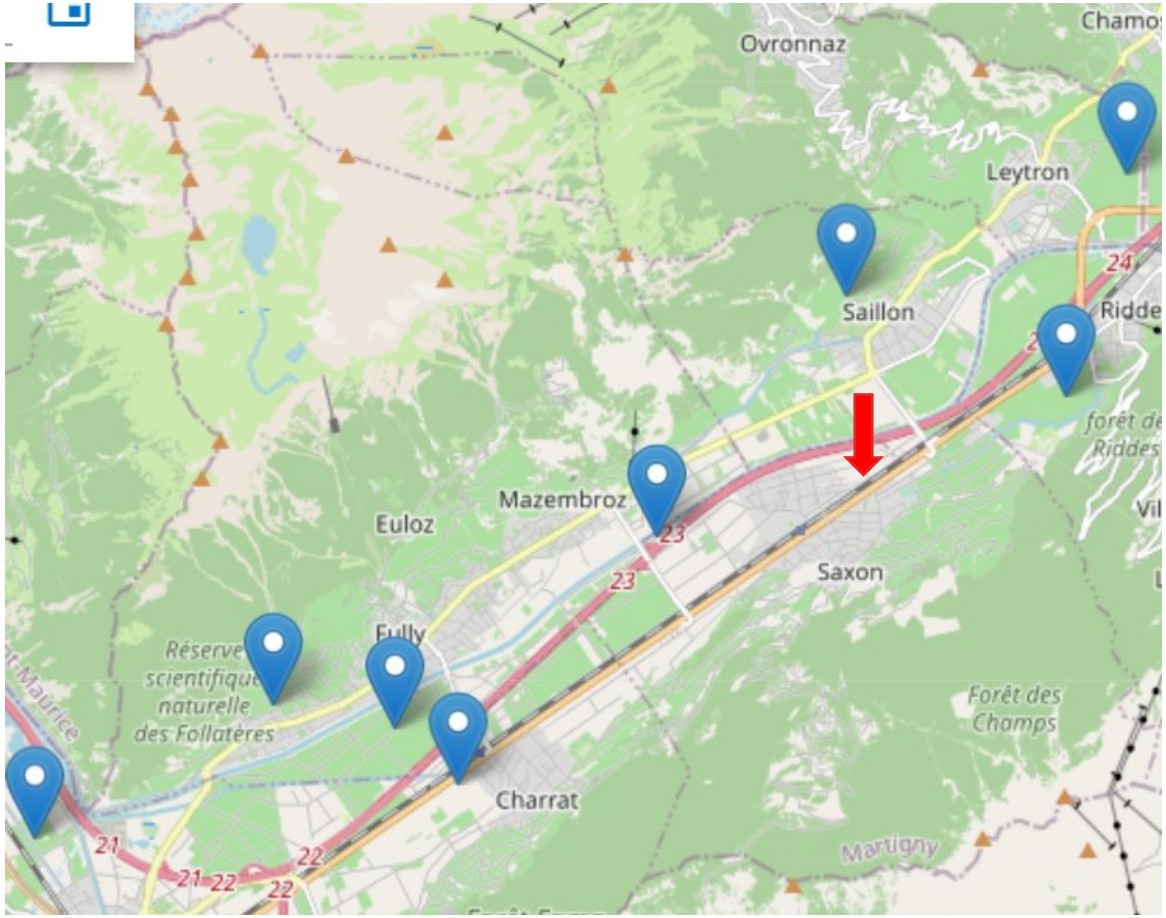
AGROMETEO: Neue Version

- Aufschaltung März 2021
- Testphase bis Ende Februar 2021
- Neuheiten
  - AgroMaps : räumliche und zeitliche Visualisierung
  - Dynamischen Grafiken
  - Zwei neue Modelle : Black rot und Phänologie der Rebe
  - Site responsive : automatische Anpassung an die Bildschirmgrösse
  - Geolokalisierung : schlägt die 5 am nächsten liegenden Stationen vor
  - Hilfe und Ressourcen: FAQ, Datenblätter und Aktualitäten
  - …
- Infokampagne durch Agroscope vor Saisonbeginn
- Empfehlung: diese neue Version vor Beginn der Spritzsaison ausprobieren

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

AGROMETEO: Neue Wetterstation

- Inbetriebnahme einer neuen Wetterstation im Rebberg von Saxon
- Anschaffungskosten von Vitival übernommen



SPRITZGERÄTEKONTROLLE

Spritzgerätekontrolle

- 2020 Ausfall der im Frühling vorgesehenen Kontrolle infolge COVID-19
- 2021 Nachholen der Kontrolle für die in 2020 angemeldeten Spritzgeräte und Kontrolle der Geräte, die letztmals im 2017 geprüft wurden (sofern die COVID-19 Situation es zulässt)
- Die Bewirtschafter erhalten die nötigen Informationen per Email.
- Kontaktperson: Guillaume Coupy
  - guillaume.coupy@admin.vs.ch oder 027 / 606 76 53

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Prüfung der Drohnen

- 2 Kontrollstellen für Drohnen in der CH
  - Agroscope Tänikon in der Deutschschweiz
  - Walliser Dienststelle für Ldw für die Westschweiz
- Durchführung der ersten Kontrolle im Wallis im Herbst 2020 in Zusammenarbeit mit Agroscope Tänikon
  - Ziel: Ausbildung der Walliser Kontrolleure

GEWÄSSERSCHUTZ

Wiederholung und neue interkantonale Empfehlung

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Einhaltung der CHemRRV und DZV (1)

- Ergebnis der im 2020 entlang der Oberflächengewässer durchgeführten Kontrollen

Kategorie	Kontrol. Länge [km]	Länge mit Mängeln [km]
Rebberg ohne DZ	8.8	1.4
Rebberg mit DZ	35.4	10.9
Total	**44.2**	**12.3**

- Mehr als ¼ der kontrollierten Länge erfüllt nicht alle Gewässerschutzanforderungen
- Die Mängel betreffen 144 Bewirtschafter und 371 Eigentümer

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Einhaltung der CHemRRV und DZV (2)

- Ab 2021 Kontrolle der Pufferstreifen entlang der Strassen
- Zusatzinformationen unter
  - https://www.vs.ch/de/web/sca/informations-complementaires
- Kontaktperson bei Fragen
  - stephane.emery@admin.vs.ch oder 027 606 76 06

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Gewässerschutzkontrolle auf dem Landwirtschaftsbetrieb

- 2020 Einführung eines neuen Kontrollpunkts bezüglich dem Gewässerschutz auf dem Betrieb im Rahmen der ÖLN-Kontrolle
- Ab 2021 Aussprache von Sanktionen bei Feststellung von Mängeln
- Checkliste und Merkblatt für die Kontrollvorbereitung verfügbar unter https://www.vs.ch/de/web/sca/informations-complementaires

KVU CCE CCA

Akademie der Vereinigung der Umweltkantonnamen der Schweiz KVU
Haus der Kantone
Speichergasse 6
3011 Bern [1]

T +41 (0)31 320 64 50

Protection des eaux sur les exploitations agricoles dans le cadre des contrôles de base selon l'OCCEA – liste des éléments à contrôler

Version du 21 juin 2018

La présente liste de contrôle se fonde sur les aides à l'exécution pour la protection de l'environnement dans l'agriculture (différents modules).[1]
Elle est destinée à l'usage du canton ou des organes que celui-ci charge de réaliser les contrôles de base selon l'OCCEA. Elle s'applique à toutes les exploitations.
Les contrôles de base sont réalisés au moins tous les quatre ans dans le cadre des contrôles périodiques d'exploitation. Ils servent à identifier des manquements visibles sur l'exploitation.
Si les manquements manifestes constatés lors du contrôle de base peuvent être éliminés en l'espace d'un mois, on recherchera une solution avec l'exploitant (mesures pour corriger les manquements, y c. délai pour le contrôle complémentaire). Si les manquements constatés ne sont pas corrigés dans le délai fixé, le cas est transmis à l'autorité d'exécution. Celle-ci décide d'ordonner une mise en conformité ou la réalisation d'un contrôle basé sur les risques. Dans tous les autres cas, les manquements dont l'élimination requiert un permis de construire sont signalés directement à l'autorité d'exécution.

1.1 Protection des eaux et constructions rurales

N°	Élément à contrôler	Détails des éléments à contrôler	Bases légales[2]	Manquements possibles	Évaluation	Remarques / manquements constatés
1	Réservoirs à lisier : aucun manquement visible	Aucune fuite de lisier visible. Les conduites apparentes ne présentent pas de fissures, pas de trous, etc. Pas de rouille sur l'armature en acier des réservoirs à lisier au-dessus du sol en bois. Aucune trace de lisier sur les éléments préfabriqués du réservoir à lisier au dessus du sol (béton, acier, etc.). Vanne : pas de fuite visible. Aucun autre manquement visible.	Art. 6 LEaux Art. 15 LEaux AE1: 4.2.1	Fuite de lisier visible. Conduites apparentes défectueuses. Rouille sur l'armature en acier des réservoirs à lisier au-dessus du sol en bois. Traces de lisier sur les éléments préfabriqués des réservoirs à lisier au-dessus du sol. Vanne défectueuse.	☐ conditions remplies ☐ cond. non remplies ☐ non corrigé ☐ non applicable	
2	Entreposage de fumier : aucun manquement visible	Pas de fumier entreposé à côté de la fumière. Aucune fuite visible de jus de fumier.	Art. 6 LEaux Art. 15 LEaux AE1: 2.1.1, 2.2, 3.5, 4.3	Fumier visiblement entreposé à côté de la fumière. Fuite de jus de fumier visible.	☐ conditions remplies ☐ cond. non remplies ☐ non corrigé ☐ non applicable	
3	Entreposage provisoire de fumier dans les champs	Le fumier entreposé provisoirement est recouvert. Respect de la distance de 10 m par rapport aux eaux. Pas de jus de fumier visible. Pas de dépôt de fientes de volaille. Le fumier est entreposé sur des surfaces fertilisables. Le fumier est entreposé sur un sol non drainé.	Art. 6 LEaux Art. 15 LEaux VKJ: 5.4, 5.5	Le fumier n'est pas recouvert. Distance insuffisante par rapport aux eaux. Dépôt de fientes de volaille. Fumier entreposé sur une surface non fertilisable.	☐ conditions remplies ☐ cond. non remplies ☐ non corrigé ☐ non applicable	

[1] http://www.bafu.admin.ch/publikationen/publikation/01595/index.html?lang=fr
[2] Références : Aide à l'exécution pour la protection de l'environnement dans l'agriculture ; AE1 : **Module Constructions rurales et protection de l'environnement**, AE2 : **Module Éléments fertilisants et utilisation des engrais dans l'agriculture** ; AE3 : **Module Produits phytosanitaires dans l'agriculture**

Contrôles de base – Protection des eaux 1/5

Protection des eaux en agriculture – suis-je bien préparé ?

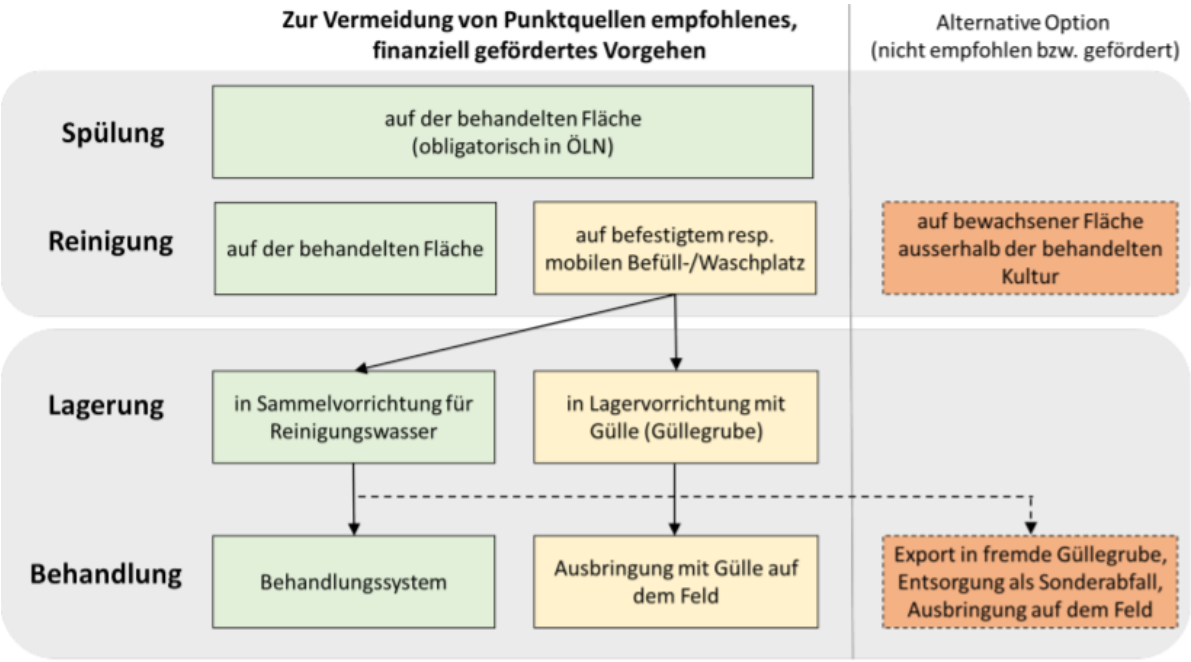
agridea

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

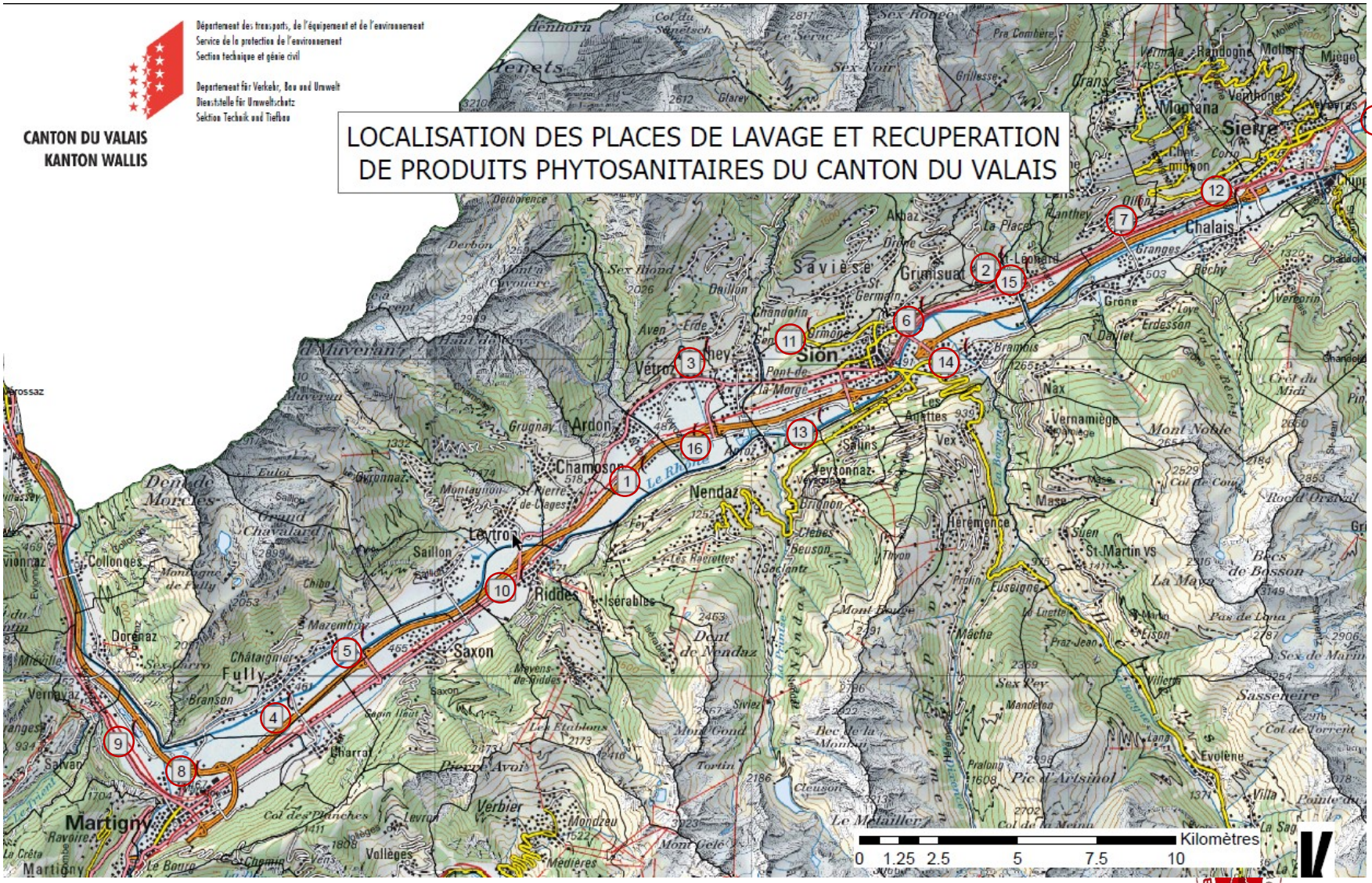
Interkantonale Empfehlung

- Interkantonale Empfehlung zu Füll- und Waschplätzen und zum Umgang mit pflanzenschutzmittelhaltigem Spül- und Reinigungs-wasser in der Landwirtschaft veröffentlicht im Oktober 2020
- Dokument verfügbar unter diesem Link

Quelle : KOLAS & KVU, Oktober 2020



Bestehende Füll- und Waschplätze im Wallis



Gemeinden ohne Füll- und Waschplätze

- Richtlinie der DUW vom 1989 über die Entsorgung der Pestizide aus ldw. Abwässern
  - Für Gemeinden mit mehr als 100 ha Spezialkulturen → Pflicht, über eine Wasserbehandlungseinheit zu verfügen
  - Für Gemeinden mit weniger als 100 ha Spezialkulturen → Pflicht, mit einer Nachbargemeinde, welche über eine Wasserbehandlungseinheit verfügt, zusammenzuarbeiten
- Informationsschreiben zugestellt an alle Gemeinden am 20.05.2019
- 2020 Durchführung einer Bedarfanalyse durch Weinbauamt
- Im 1. Semester 2021 Kontaktaufnahme durch DUW und DLW mit den betrofffenen Gemeinden (neue Legislatur!!!)

AUSBRINGEN VON PSM AUS DER LUFT

In Kürze

Ausbringen von PSM aus der Luft

- Wille des Departements ab 2021 die Helikopter-behandlungen mit Bio-PSM zu unterstützen
- Ziel bis 2023 Helikopter spritzt nur noch Bio-PSM
- Technische Begleitung durch DLW und FiBL sichergestellt

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

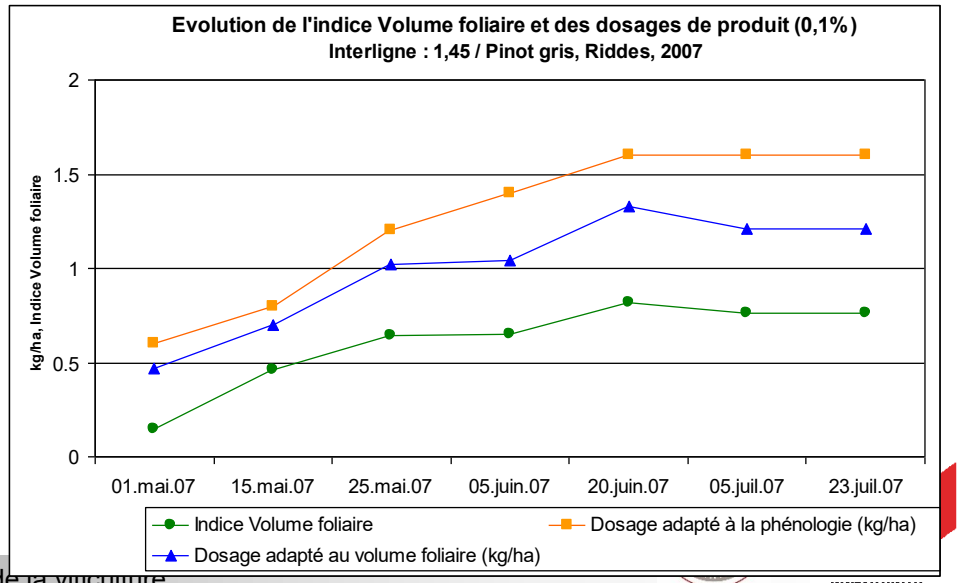
LAUBWANDVOLUMENBEZOGENE DOSIERUNG VON PSM

Auffrischung

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

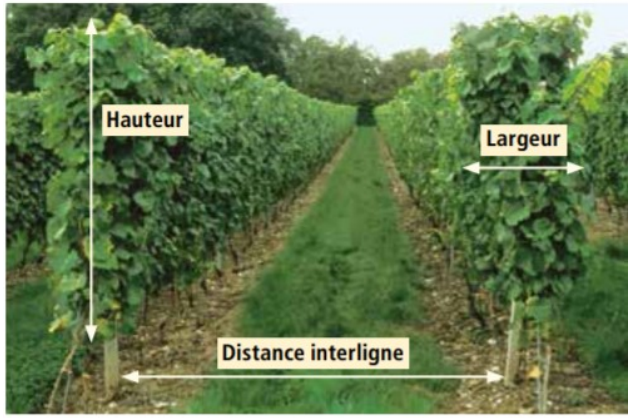
Laubwandvolumenbez. Dosierung von PSM (1)

- Dosierung dem phänologischen Entwicklungsstadium angepasst (Standardmethode)
  - Dosierung bestimmt durch das Spritzbrühevolumen
- Laubwandvolumenbezogene Dosierung (neue Methode)
  - Genaue Anpassung der Dosierung an die tatsächlich vorhandene Blatt-flächenentwicklung
  - Reduktion der Mittelaufwandmenge ohne Wirkungseinbussen
  - Diese Dosiermethode kann nur für alle Spalierreben angewendet werden
  - Sprühgeräte müssen exakt nach Caliset kalibriert und an das Anbausystem angepasst sein



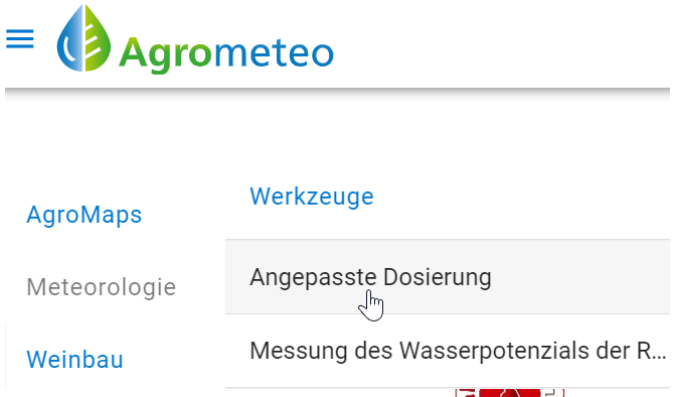
Laubwandvolumenbez. Dosierung von PSM (2)

- Praktische Vorgehensweise
  - Bestimmung des Laubwandvolumens
  - Berechnung der Produktmenge
  - Berechnung der Brühemenge
  - Sprühereinstellung



$$\text{Volume foliaire (m}^3\text{/ha)} = \frac{\text{hauteur (m)} \times \text{largeur (m)} \times 10\,000\ \text{m}^2}{\text{Distance interligne (m)}}$$

- Handhabung dieser Methode vereinfacht durch ein interaktives Dosiermodell auf www.agrometeo.ch



CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

FRUCHT/BLATT-VERHÄLTNIS

Auffrischung

Frucht/Blatt-Verhältnis: Auffrischung (1)

- Anforderung Vitiswiss
  - Ausgewogenes Verhältnis zwischen Blattmasse und Traubenproduktion
  - Das Verhältnis externe Oberfläche der Laubwand zu einem Kilogramm Trauben muss mindestens 1 m^2/kg betragen.
- Gesetzliche Bestimmung
  - Die der Sonne exponierte Blattfläche (EBF) muss pro Kilo Trauben im Minimum ein Quadratmeter betragen. (Art. 18 Abs. 2 RWV)

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Frucht/Blattverhältnis: Auffrischung (2)

Ungenügen-
de EBF

H = 40 cm

Genügende
EBF

H = 90 cm

- Für weitere Informationen siehe Datenblätter 2.51 bis 2.53 von AGRIDEA (Ordner Weinbau)

INVASIVE PFLANZEN

Invasive Pflanzen

- Invasive Pflanzen
  - Sind nicht einheimische Pflanzen, die sich hier etablieren und schnell wuchern
  - Können für Ldwbetriebe grosse wirtschaftliche Schäden anrichten (Schäden an den Infrastrukturen und Konkurrenz zu den Kulturen)
  - Können eine Gefahr für die Gesundheit darstellen (Allergien, Verbrennungen, …)
- Gemäss geltender Gesetzgebung (kLwG, kUSG, …) müssen die Bewirtschafter angemessene Massnahmen zur Bekämpfung von invasiven Pflanzen ergreifen
- Zusatzinformationen verfügbar unter
  - https://www.vs.ch/de/web/sca/plantes-envahissantes

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Invasive Pflanzen: Ailanthus altissima (1)

- Götterbaum
  - Ist eine invasive Pflanze mit raschem Wachstum (4 m/Jahr) und hohem Ausbreitungspotential (Samen + Wurzelausläufer)
  - Verursacht Schäden an der Infrastruktur (Trockensteinmauer, Terrassen, …)
  - Kann allergische Hautreizungen hervorrufen
- Zusatzinformationen verfügbar unter
  - https://www.vs.ch/de/web/sca/plantes-envahissantes

Invasive Pflanzen: Ailanthus altissima (2)

- 2017 und 2020
  - Überwachung des Weinbergs
  - Entdeckung von ca. 50 Zonen zwischen Leuk und Martinach mit Götterbaum-Pflanzen
- 2020
  - Schreiben an die betroffenen 47 Rebeigentümer mit der Aufforderung, die nötigen Massnahmen zu ergreifen
  - Organisation eines Weiterbildungskurses (fr)
- 2021
  - Überwachung der 50 entdeckten Zonen
  - Organisation eines Weiterbildungskurses (de)
- Sämtliche Beobachtung von invasiven Pflanzen im Rebberg müssen dem Weinbauamt gemeldet werden
  - Kontaktperson: pauline.richoz-pilon@admin.vs.ch oder 027 606 76 58

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

WEITERBILDUNG

Rückblick und Ausblick

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Weiterbildung: 2020

- In 2020 durchgeführte Kurse
  - Fachbewilligung für die Verwendung von PSM in der LDW (2 Kurse)
  - «Übliche» Kurse : Rebschnitt, Ausbrechen, …
  - Kopfveredelung
  - Management der invasiven Pflanzen im Rebberg
  - Gesichertes Füllen und Spülen der Spritzgeräte im Rahmen des 62a Projekts «Wassereinzugsgebiet Lienne»
  - Vergilbungskrankheiten: Symptomerkennung

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Weiterbildung: 2021 (1)

- Im 2021 vorgesehene Kurse
  - Fachbewilligung für die Verwendung von PSM in der LDW (2 Kurse)
  - Vorführung von Unterstockbodenpflegegeräten, die durch Vitisol+ finanziell unterstützt worden sind
  - Management der invasiven Pflanzen im Rebberg (auf Deutsch)
  - Gesichertes Füllen und Spülen der Spritzgeräte
  - Bodenlebewesen und biologische Aktivität

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Weiterbildung: 2021 (2)

- Im 2021 vorgesehene Kurse
  - Drohnen, Weinbau 4.0, neue Plattform Agrometeo www.agrometeo.ch
  - Florabestimmung für eine geregelte Spontanbegrünung (Unkräuter <> erwünschte Pflanzen)
  - Vergilbungskrankheiten: Symptomerkennung
  - «Übliche» Kurse : Rebschnitt, Ausbrechen, …
- Für Zusatzinformationen und Anmeldung
  - https://rapsca-pub.apps.vs.ch

Tagungen «études viticole et oenologique 2021»

- Veranstaltung, die alle zwei Jahre in Abwechslung mit Agrovina in der Waadt ausgetragen wird
- Veranstaltung neu in InnoVino umbenannt
- Ausgabe 2021 in Form von kleinen Videos durchgeführt

- Vorträge verfügbar unter www.prometerre.ch/innovino

Vortragsplan

- Rückblick auf das letzte Rebbaujahr und Ausblick auf das nächste
- Projekte im Bereich Weinbau
- Vorbereitung des Weinbaujahres 2021
- Informationen bezüglich den Strukturverbesserungen
- Informationen bezüglich dem Weinbauamt
- Weinbaupolitik

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

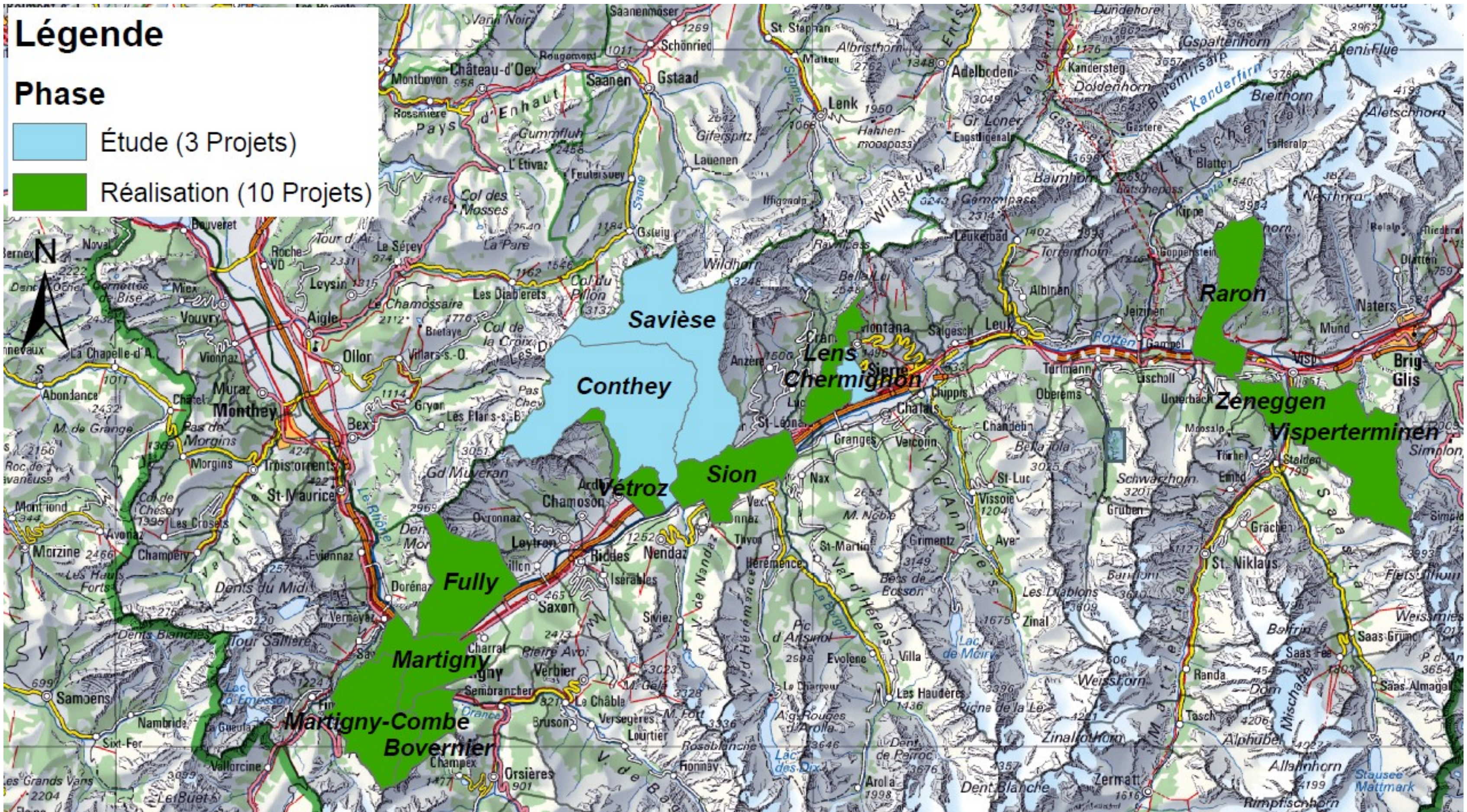
Amt für Strukturverbesserungen (ASM)

- Unterstützung der Weinbranche über 2 Ausrichtungen
  - Senkung der Produktionskosten über die Rationalisierung und Modernisierung des Rebbergs
    - → Projekt Erhalt der terrassierten Rebberge oder ETR
    - → Erneuerung des Pflanzenkapitals
    - → Neuordnung des Grundeigentums
  - Mehrwertschöpfung über die Verwendung von Agrarprodukten und -dienstleistungen
    - → **P**rojekte der Regionalentwicklung oder PRE

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Laufende ETR-Projekte

- Investitionsvolumen von ca. 100 Millionen Franken
- Ca. 900 ha Rebberge von ETR-Projekten erfasst

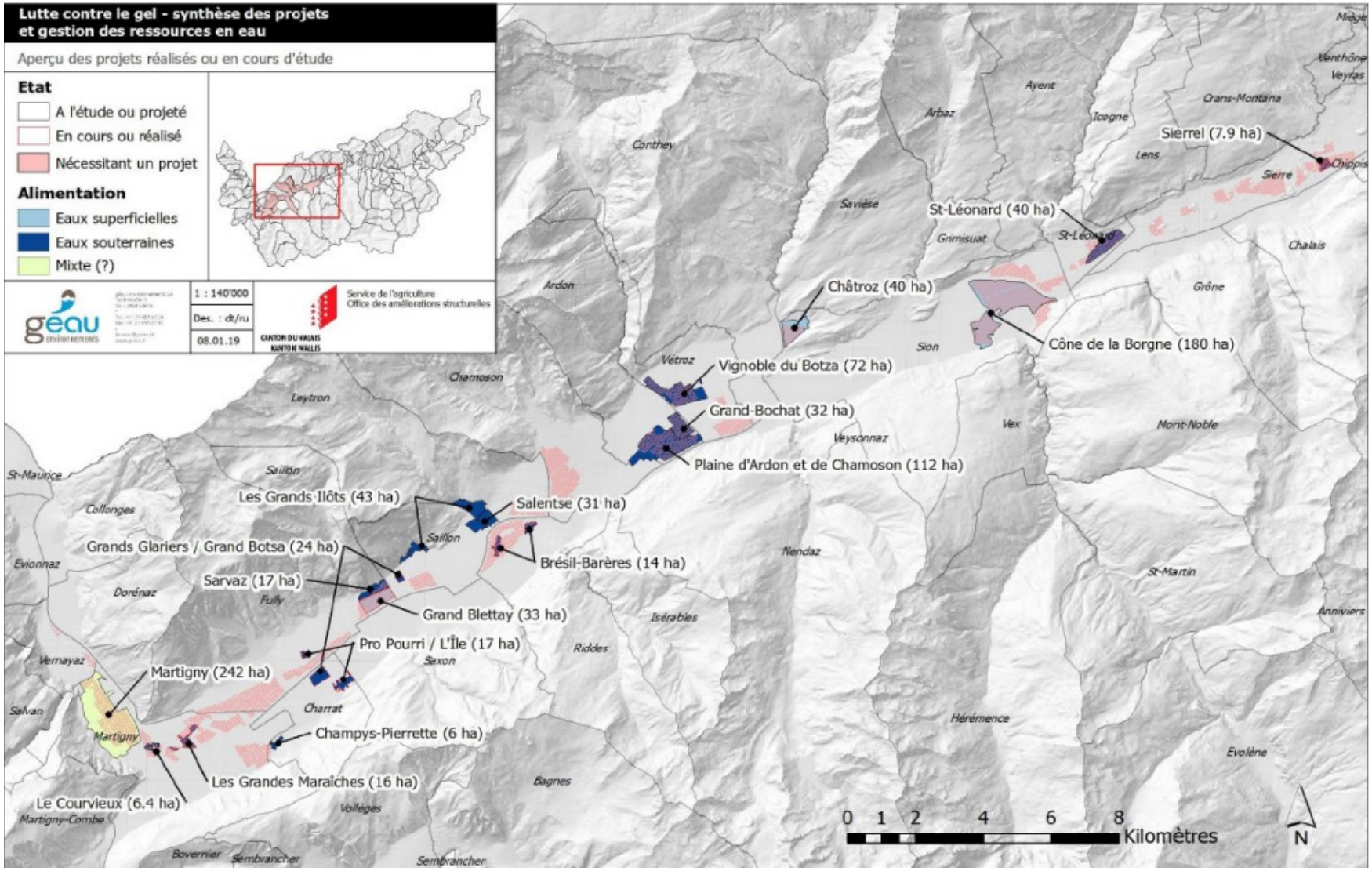


Pflanzenkapital und Grundeigentum

- Erneuerung des Pflanzenkapitals
  - Höchstens 50% der anrechenbaren Kosten (max. CHF 140’000.-) in Form eines Agrarkredites
  - Kontakt: Amt für Strukturverbesserungen
    - 027 606 78 00 oder sca-oas@admin.vs.ch

- Vereinfachte Landumlegung
  - Projekt «Vereinfachte Landumlegung» auf freiwilliger Basis am Laufen in Savièse
  - Ziel: Förderung von arrondierten Flächen durch die Organisation von Kauf/Verkauf unter interessierten Eigentümern
  - Zusatzinformationen unter Savièse infos de janvier 2021

Bewässerungsprojekte – Frost: Stand der Dinge (1)



Bewässerungsprojekte – Frost: Stand der Dinge (2)

Situation	Investis-sionsvol.	Beiträge VS	Beiträge CH	Investis-sionsk.	Restbe-trag
Ausgangslage am 15.09.17	48’000’000	12’672’000	12’960’000	9’500’000	12’868’000
Bewilligte Projekte am 31.12.20	5'991'771	1'581'814	1'435'206	314'900	2'659'851
Geplante Projekte am 31.12.20	28'360'000	7'487'040	7'657'200	6'607'880	6'607'880
TOTAL BEWILLIGT UND GEPLANT	34'351'771	9'068'854	9'092'406	6'922'780	9'267'731
SOLDO UNBENUTZTE RAHMENKREDITE	13'648'229	3'603'146	3'867'594	2'577'220	3'600'269

Die PRE im Wallis

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Vortragsplan

- Rückblick auf das letzte Rebbaujahr und Ausblick auf das nächste
- Projekte im Bereich Weinbau
- Vorbereitung des Weinbaujahres 2021
- Informationen bezüglich den Strukturverbesserungen
- Informationen bezüglich dem Weinbauamt
- Weinbaupolitik

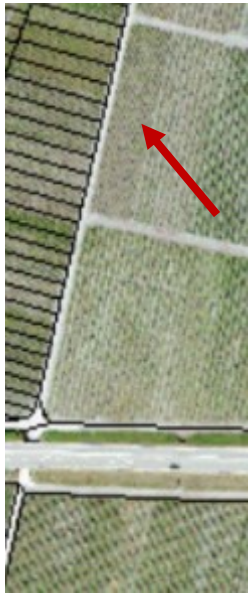
CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

DLW: Prioritäten 2021 für den Weinbau

- Aktivitäten um 3 Hauptachsen organisiert
  - Pflanzenschutz
    - Fortsetzung der Umsetzung des Aktionsplan zur Risikoreduktion bei der Anwendung von Pflanzenschutzmitteln
    - Entwicklungsförderung des Bio-Rebbaus
    - Einreichung eines neuen Ressourcenprojekts (Nachfolge von Vitisol)
    - Intensivierung der Zusammenarbeit mit Agroscope
  - Weinbaupolitik
    - Orientierung der kantonalen Weinbaupolitik
    - Prüfen der Opportunität die Diskussion «AOP-IGP für Weine» auf Bundesebene erneut in Gang zu bringen
    - Fortsetzung der Strukturverbesserungen im Rebberg
  - Entwicklung und Förderung Oeno-Gastronomie-Strategie
    - Fortsetzung und Befestigung der Projekte zur Regionalentwicklung (PRE)

Weinbaugutsbetriebe: Demo-Versuche

- Grand-Brûlé
  - 2020 Anlage einer Demo-Parzelle mit den 6 im Nationalkatalog eingetragenen Arvine-Klonen (eine Zeile/Klon)



- Châteauneuf
  - 2020 Pflanzung der Parzelle «Orientation Bio»
  - 2021 Anbau von verschiedenen Begrünungsvarianten

Dezentrale Versuchsstation Weinbau und Önologie im VS (1)

- Im Rahmen der Agroscope Reorganisation, Einrichtung im VS einer dezentralen Versuchsstation Weinbau und Önologie
- Ziele
  - Die für die Praxis relevanten Versuchsaktivitäten intensivieren
    - Durchführung von Forschungsversuchen über fürs Wallis wichtige Themenbereiche auf den Weingutsbetrieben vom Kanton und Agroscope
    - Temporäre Einrichtung von spezifischen Projekten in Form von Parzellennetzen bei den VS Winzern
  - Die Zusammenarbeit mit anderen Instituten (HES-SO Sitten, EPFL Wallis, …) fördern
  - Die Zusammenarbeit im Bereich Wissenstransfer verstärken
  - Die Infrastrukturkosten optimieren

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Dezentrale Versuchsstation Weinbau und Önologie im VS (2)

- Umsetzung
  - Agroscope stellt Forscher für die Aufstellung, wissenschaftliche Betreuung und Auswertung der Versuche zur Verfügung
  - Staat VS stellt seine Weingutsbetriebe, seine Kellerei und seine Mitarbeiter zur Verfügung

- Start der Aktivitäten in **2022**

Vortragsplan

- Rückblick auf das letzte Rebbaujahr und Ausblick auf das nächste
- Projekte im Bereich Weinbau
- Vorbereitung des Weinbaujahres 2021
- Informationen bezüglich den Strukturverbesserungen
- Informationen bezüglich dem Weinbauamt
- Weinbaupolitik

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Konsum der VS Weine und Lagerbestand

- Konsumrückgang der VS Weine von 40 auf 34 Millionen Liter in den letzten 3-4 Jahren
- Konsequenz Anstieg des Lagerbestands, welcher am 31.12.2019 65.6 Millionen Liter betrug (~24 Monate Konsum)
- Verschärfung dieser Problematik durch COVID-19, was den Druck auf die Weinverkaufspreise und die Trauben-kaufpreise erhöht

Quelle: coop.ch/fr/vins-suisse

Quelle: vinoteca.aldi-suisse.ch

Unterstützungsmassnahmen für den VS Weinbau in 2020

- Angesichts dieser schwierigen Situation haben Bund und Kanton VS in 2020 verschiedene Massnahmen ergriffen
- Massnahmen streben 3 Ziele an
  1. Aufrechterhaltung der finanziellen flüssigen Mitteln bei den Winzern und Kellereien
  2. Sanierung der AOC-Wein Lagerbestände
  3. Förderung des Weinabsatzes

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

1. Aufrechterhaltung der finanziellen flüssigen Mitteln

- 1. Akontozahlung 2020 der Direktzahlungen um 2 Monate vorgezogen
  - CHF 8.5 Millionen für den Weinbau
- Belassung der ldw. Abgaben 2020 auf dem Niveau des Vorjahres und Verschiebung deren Erhebung vom Mai auf September 2020 sowie Vorschiessung des ganzen Betrages durch den Kanton
  - CHF 4.7 Millionen zugunsten der 3 Branchenverbände
- Entrichtung durch den Kanton der Berufsbeiträge 2020, die die Walliser Winzer und Einkellerer dem BSRW (Branchenverband der Schweizer Reben und Weine) für die Promotion der CH Weine privat schulden
  - CHF 470’236.-
- Auf Anfrage, Aufschiebung für die Annuitäten-Rückzahlungen von Agrarkrediten und Streichung der Verzugszinsen

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

2. Sanierung der Lagerbestände von AOC-Weinen

- Sanierung der Lagerbeständen von AOC-Weinen im Rahmen der COVID-19-Verordnung vom 20. Mai 2020
- Ziel: Deklassierung von AOC-Weinen in Tafelweine
- Bereitstellung durch den Bund eines Gesamtbetrags von CHF 10 Millionen aufgeteilt im Verhältnis der Rebflächen
- Einreichung von 33 Anträgen durch 21 VS Unternehmen
- Bereitstellung eines Zusatzbetrages vom Kanton VS, um alle Anträge zu decken
- Schlüsselverteilung der finanziellen Unterstützung zwischen dem Bund und dem Kanton

	Deklassiertes Volumen [Millionen von l.]	Betrag [Millionen Franken]
CH	2.1	3.7
VS	2.5	5.0
Total	4.6	8.7

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

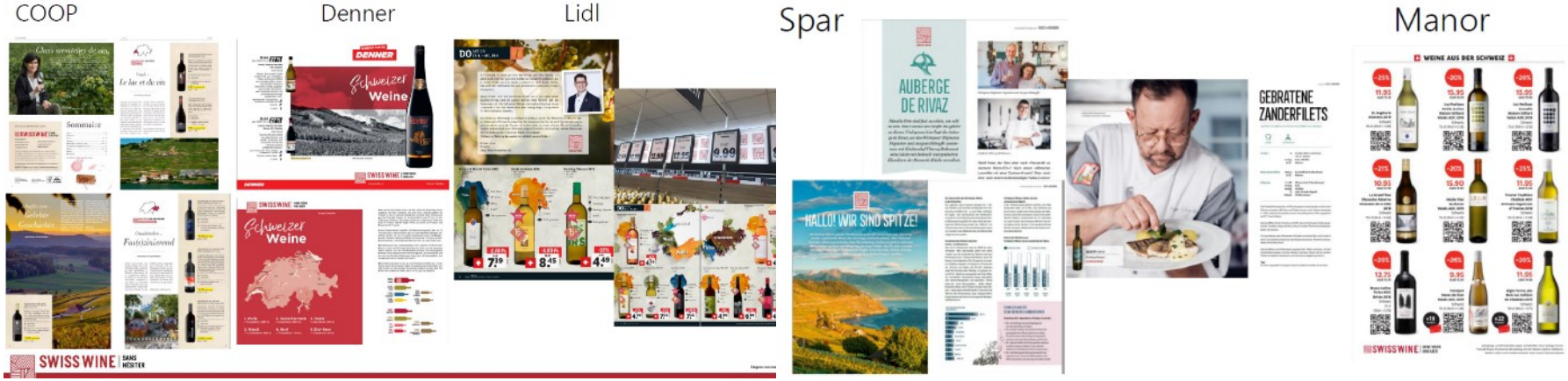
3. **Kantonale** Förderung der VS Weine

- Unterstützung von Valais/Wallis Promotion für die Durchführung einer spezifischen «Post-Corona»-Werbekampagne für das Wallis und seine Agrarprodukte
  - CHF 1.2 Millionen
- Unterstützung des IVV für die Realisierung einer Werbekampagne für VS Weine bei den Schweizer Hotel- und Gaststättenbetreibern ausserhalb des Kantons
  - CHF 2 Millionen
- Unterstützung mit 16 Millionen Franken der Walliser Tourismus-Aktion zugunsten der Gäste des Kantons aufgeteilt in 3 Werbeaktionen
  - Aushändigung von 3 Gutscheinen à CHF 30.- zugunsten der Zweitwohnungseigentümern, darunter einer für den Kauf von Wein
  - Schenkung eines Gutscheins für einen Skitag ab einer Mindestbestellung von 12 Flaschen während den Tagen der offenen Kellereien
  - Schenkung von 100-Franken-Gutscheinen von Walliser Partnergeschäften und –dienstleistern ab Reservierung einer Mindestanzahl Nächte in einem Hotelbetrieb

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

3. Förderung der CH Weine durch den Bund

- Im November 2019 Gewährung einer zusätzlichen finanziellen Unterstützung für die Verstärkung der Förderung des CH Weins bei den GV durch den Bund
- Kofinanzierung dieses verstärkten Kommunikationsprojektes zu 50% durch das BLW
- 2020 Durchführung von Werbekampagnen von verschiedenen GV



- Auswirkung am 31.05.2020: +345’000 verkauften Flaschen

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Gute Weinbausaison 2021

Wolfberger ©

Bioactualité ©

IVV©

Keystone, J-C. Bott ©

CANTON DU VALAIS
KANTON WALLIS

Fragen

- Übermitteln Sie Ihre Fragen per Email an guillaume.favre@admin.vs.ch bis am 15.03.2021 …
- … und Sie kriegen eine persönliche Antwort.